

GESCHÄFTSIDEEN

Für Firmen die Reisekosten senken

Surfen, tippen, klicken – und fertig ist die Geschäftsreise? Wäre es so einfach, dann wäre Sebastian von Steins Geschäftsidee schlichtweg überflüssig. Aber der Touristikfachwirt und „Certified Travel Manager“ ist überzeugt, daß dem nicht so ist: „Das Internet wird als Medium der Geschäftsreiseplanung vielfach überschätzt.“

Beispiel: In einem mittelständischen Unternehmen beauftragt der Chef die Sekretärin, die günstigste Verbindung von Hamburg über Frankfurt nach München zu buchen. „Aber über das Internet mehr als einen simplen Hin- und Rückflug zu finden, ist alles andere als einfach“, sagt der IT-Berater, der zuletzt für Lufthansa Systems in Frankfurt tätig war. „Und wenn die Sekretärin das dann nach langem Hin und Her geschafft hat, hat der Chef inzwischen den Termin geändert und der günstige Tarif ist schon vergeben.“ Auf Grund der Zeit, die die Sekretärin mit Suchen verbracht hat, spare das Unternehmen mit der Internetbuchung also gar kein Geld, bilanziert der Hamburger.

Der Gründer will mit seiner Geschäftsidee „Reiseoptimierung“ beim Mittelstand ansetzen. „Ich analysiere die Einkaufswege der letzten zwölf Monate, erstelle ein Konzept zur Optimierung und übernehme die Reisebüroaufschreibungen.“ Im Schnitt könnten die Unternehmen 20 Prozent ihrer Reisekosten einsparen, lautet von Steins Kalkulation. Die Hälfte der erzielten Einsparungen läßt er sich auszahlen – nach Abzug des Honorars für die Prozeßanalyse. Sein Geschäftsmodell soll bundesweit funktionieren, hofft der 37jährige, der mit einem Münchner Unternehmensberater kooperiert.

Kontakt unter www.reiseoptimierung.de und Telefon (040) 35 70 59 87.

DEIKE UHTENWOLDT